

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**febi 22806 Automatikgetriebeöl (ATF)**  
**Artikelnummer: 22806, 26681, 26680, 30018**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Getriebeöl

#### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firma** Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG  
 Wilhelmstr. 47  
 58256 Ennepetal / DEUTSCHLAND  
 Telefon +49 2333 911-0  
 Fax +49 2333 911-444  
 Homepage www.febi.com  
 E-Mail info@febi.com

#### Auskunftgebender Bereich

**Technische Auskunft** info@febi.com

**Sicherheitsdatenblatt** info@febi.com

### 1.4 Notrufnummer

**Beratungsstelle** +49 (0)89-19240 (24h) (deutsch und englisch)

**Firma** +49 2333 911-0

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Keine Einstufung

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

**Gefahrenpiktogramme** keine

**Signalwort** keine

**Gefahrenhinweise** keine

**Sicherheitshinweise** keine

**Besondere Kennzeichnung** EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Enthält: Reaktionsprodukt aus: Polyethylen-polyamin-(C16-C18)-alkylamiden mit Monothio-(C2)-alkylphosphonaten, 1,1'-(Iminobis(ethyleniminoethylen))bis(3-(octadecenyl)pyrrolidin-2,5-dion). EUH208 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

**Gesundheitsgefahren** Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

**Andere Gefahren** keine

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

## Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG

Druckdatum 23.03.2021, Überarbeitet am 23.03.2021

Version 11. Ersetzt Version: 10

Seite 2 / 12

## 3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

| Gehalt [%] | Bestandteil  |
|------------|--|
| 30 - 60    | Destillate (Erdöl) mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige<br>CAS: 64742-55-8, EINECS/ELINCS: 265-158-7, EU-INDEX: 649-468-00-3, Reg-No.: 01-2119487077-29-XXXX<br>GHS/CLP: Asp. Tox. 1: H304                             |
| 5 - < 15   | Schmieröle (Erdöl), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl (enthält < 3% DMSO-Extrakt)<br>CAS: 72623-86-0, EINECS/ELINCS: 276-737-9, EU-INDEX: 649-221-00-X<br>GHS/CLP: Asp. Tox. 1: H304                               |
| 0,1 - < 1  | 1,1'-(Iminobis(ethyleniminoethylen))bis(3-(octadecenyl)pyrrolidin-2,5-dion)<br>CAS: 64051-50-9, EINECS/ELINCS: 264-637-8<br>GHS/CLP: Skin Sens. 1B: H317 - Aquatic Chronic 3: H412   |
| 0,1 - < 1  | Reaktionsprodukt aus: Polyethylen-polyamin-(C16-C18)-alkylamiden mit Monothio-(C2)-alkylphosphonaten<br>EINECS/ELINCS: 417-450-2<br>GHS/CLP: Skin Sens. 1: H317 - Aquatic Chronic 3: H412 - Eye Irrit. 2: H319 - Skin Irrit. 2: H315 |

## Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.  
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>Allgemeine Hinweise</b> | Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.   |
| <b>Nach Einatmen</b>       | Für Frischluft sorgen.<br>Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.   |
| <b>Nach Hautkontakt</b>    | Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.<br>Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.   |
| <b>Nach Augenkontakt</b>   | Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.<br>Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| <b>Nach Verschlucken</b>   | Sofort ärztlichen Rat einholen.<br>Kein Erbrechen einleiten.<br>Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  |

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.  
Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

## 5.1 Löschmittel

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| <b>Geeignete Löschmittel</b>   | Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid |
| <b>Ungeeignete Löschmittel</b> | Wasservollstrahl.                                    |

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Unverbrannte Kohlenwasserstoffe.  
Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.  
Kohlenmonoxid (CO)  
Schwefeloxide (SOx).  
Stickoxide (NOx).

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
- Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
- Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
- Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
- Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen.
- Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

- Siehe ABSCHNITTE 8+13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Das Produkt ist brennbar.
- Brandklasse nach DIN EN 2: B
- Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.
- Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben.
- Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Nur im Originalbehälter aufbewahren.
- Eindringen in den Boden sicher verhindern.
- Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.
- Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
- Behälter dicht geschlossen halten.
- Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

- Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)

|   |
|---|
| Bestandteil   |
| Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl                           |
| CAS: 72623-87-1, EINECS/ELINCS: 276-738-4, EU-INDEX: 649-483-00-5, Reg-No.: 01-2119474889-13-XXXX |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 5 mg/m <sup>3</sup> , Ölnebel  |

#### DNEL

|   |
|---|
| Bestandteil   |
| Destillate (Erdöl) mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige, CAS: 64742-55-8  |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 5,4 mg/m <sup>3</sup> /8h (Aerosol)    |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 1,2 mg/m <sup>3</sup> /24h (Aerosol) |

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

|  |  |
|--|--|
| <b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen</b> | Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.<br>Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.<br>Allgemeiner Grenzwert für Öl-Nebel ist zu beachten. |
| <b>Augenschutz</b>   | Bei Spritzgefahr:<br>Schutzbrille. (EN 166:2001)   |
| <b>Handschutz</b>  | Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.<br>> 0,4 mm: Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).<br>> 0,4 mm: Neopren, >480 min (EN 374-1/-2/-3).  |
| <b>Körperschutz</b>  | Leichte Schutzkleidung.  |
| <b>Sonstige Schutzmaßnahmen</b>                                | Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.                |
| <b>Atemschutz</b>  | Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.<br>Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P1. (DIN EN 14387)  |
| <b>Thermische Gefahren</b>                                     | Keine Informationen verfügbar.   |
| <b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>         | Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.   |

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |   |
|---|---|
| Aggregatzustand                               | flüssig   |
| Farbe   | rot<br>violett  |
| Geruch  | charakteristisch  |
| Geruchsschwelle                               | Keine Informationen verfügbar.                              |
| pH-Wert                                       | nicht anwendbar   |
| pH-Wert [1%]                                  | nicht anwendbar   |
| Siedebeginn/Siedebereich [°C]                 | Keine Informationen verfügbar.                              |
| Flammpunkt [°C]                               | > 170 (DIN ISO 2592)  |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]         | Keine Informationen verfügbar.                              |
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | Keine Informationen verfügbar.                              |
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze  | Keine Informationen verfügbar.                              |
| Oxidierende Eigenschaften                     | nein  |
| Dampfdruck [kPa]                              | < 0,01 (20°C)   |
| Relative Dichte [g/ml]                        | ca. 0,85 (DIN 51757) (15 °C / 59,0 °F)                      |
| Schüttdichte [kg/m³]                          | nicht anwendbar   |
| Löslichkeit in Wasser                         | nicht mischbar  |
| Löslichkeit andere Lösungsmittel              | Keine Informationen verfügbar.                              |
| Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]     | Keine Informationen verfügbar.                              |
| Kinematische Viskosität                       | ca. 33 mm²/s (40°C) (DIN 51562/T1)<br>ca. 7,5 mm²/s (100°C) |
| Relative Dampfdichte                          | Keine Informationen verfügbar.                              |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                   | Keine Informationen verfügbar.                              |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]                | ca. -42 (DIN ISO 3016)                                      |
| Zündtemperatur                                | Keine Informationen verfügbar.                              |
| Zersetzungstemperatur [°C]                    | Keine Informationen verfügbar.                              |
| Partikeleigenschaften                         | Keine Informationen verfügbar.                              |

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit starken Säuren.  
Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starkes Erhitzen, da ab > 100°C die thermische Zersetzung beginnt.



**Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG**

Druckdatum 23.03.2021, Überarbeitet am 23.03.2021

Version 11. Ersetzt Version: 10

Seite 6 / 12

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG

Druckdatum 23.03.2021, Überarbeitet am 23.03.2021

Version 11. Ersetzt Version: 10

Seite 7 / 12

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

## Akute orale Toxizität

|   |
|---|
| Produkt   |
| oral, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.                             |
| Bestandteil   |
| Schmieröle (Erdoel), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl (enthält < 3% DMSO-Extrakt), CAS: 72623-86-0 |
| LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg   |
| Destillate (Erdöl) mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige, CAS: 64742-55-8                                |
| LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg (OECD 420)  |

## Akute dermale Toxizität

|   |
|---|
| Produkt   |
| dermal, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.                           |
| Bestandteil   |
| Schmieröle (Erdoel), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl (enthält < 3% DMSO-Extrakt), CAS: 72623-86-0 |
| LD50, dermal, Kaninchen, > 5000 mg/kg   |
| Destillate (Erdöl) mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige, CAS: 64742-55-8                                |
| LD50, dermal, Kaninchen, > 5000 mg/kg (OECD 402)  |

## Akute inhalative Toxizität

|   |
|---|
| Produkt   |
| inhalativ, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.                        |
| Bestandteil   |
| Schmieröle (Erdoel), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl (enthält < 3% DMSO-Extrakt), CAS: 72623-86-0 |
| LC50, inhalativ, Ratte, > 5000 mg/m <sup>3</sup> (4h)   |
| Destillate (Erdöl) mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige, CAS: 64742-55-8                                |
| LC50, inhalativ, Ratte, > 5 mg/l /4h(Aerosol) (OECD 403)  |

|  |  |
|--|--|
| <b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>                            | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>                               | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>                          | Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.<br>Kann allergische Reaktionen hervorrufen.<br>Berechnungsmethode |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>   | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b> | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Mutagenität</b>   | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Reproduktionstoxizität</b>                                      | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Karzinogenität</b>  | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Aspirationsgefahr</b>   | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Allgemeine Bemerkungen</b>                                      |  |

**Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG**

Druckdatum 23.03.2021, Überarbeitet am 23.03.2021

Version 11. Ersetzt Version: 10

Seite 8 / 12

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

|   |
|---|
| Produkt   |
| Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.                                   |
| Bestandteil   |
| Schmieröle (Erdoel), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl (enthält < 3% DMSO-Extrakt), CAS: 72623-86-0 |
| EL50, (24h), Daphnia magna, >10000 mg/l (OECD 202)  |
| LL50, (96h), Pimephales promelas, >100 mg/l (OECD 203)  |
| NOEL, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, >= 100 mg/l (OECD 201)  |
| NOEL, (21d), Daphnia magna, 10 mg/l (OECD 211)  |
| Destillate (Erdöl) mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige, CAS: 64742-55-8                                |
| EL50, (48h), Daphnia magna, > 10000 mg/l (OECD 202)   |
| EL50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, > 100 mg/l (OECD 201)   |
| LL50, (96h), Oncorhynchus mykiss, > 100 mg/l (OECD 203)   |
| NOAEL, Oncorhynchus mykiss, > 1000 mg/l (14/28d)(QSAR Petrotox)   |
| NOAEL, (21d), Daphnia magna, 10 mg/l (OECD 211)   |

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**Verhalten in Umweltkompartimenten** nicht bestimmt

**Verhalten in Kläranlagen** In Kläranlagen kann es mechanisch abgetrennt werden.

**Biologische Abbaubarkeit** Biologisch nicht leicht abbaubar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Informationen verfügbar.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt und in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

#### Produkt

Als gefährlichen Abfall entsorgen.

#### AVV-Nr. (empfohlen)

130205\* Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- u. Schmieröle auf Mineralölbasis.

#### Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

#### AVV-Nr. (empfohlen)

150102 Verpackungen aus Kunststoff.  
150104 Verpackungen aus Metall.  
150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID KEIN GEFÄHRGUT

Binnenschifffahrt (ADN) KEIN GEFÄHRGUT

Seeschifftransport nach IMDG NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Lufttransport nach IATA NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

**Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG**

Druckdatum 23.03.2021, Überarbeitet am 23.03.2021

Version 11. Ersetzt Version: 10

Seite 10 / 12

**14.4 Verpackungsgruppe**

|                              |                 |
|------------------------------|-----------------|
| Landtransport nach ADR/RID   | nicht anwendbar |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | nicht anwendbar |
| Seeschifftransport nach IMDG | nicht anwendbar |
| Lufttransport nach IATA      | nicht anwendbar |

**14.5 Umweltgefahren**

|                              |      |
|------------------------------|------|
| Landtransport nach ADR/RID   | nein |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | nein |
| Seeschifftransport nach IMDG | nein |
| Lufttransport nach IATA      | nein |

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

|                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| <b>EU-VORSCHRIFTEN</b>              | 2008/98/EG (2000/532/EG ); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014 |
| <b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>       | ADR (2021); IMDG-Code (2021, 40. Amdt.); IATA-DGR (2021)   |
| <b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b> | Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.  |
| - Wassergefährdungsklasse           | 2, gem. AwSV vom 18.04.2017  |
| - Störfallverordnung                | nein   |
| - Klassifizierung nach TA-Luft      | 5.2.5 Organische Stoffe.   |
| - Lagerklasse (TRGS 510)            | LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten  |
| - Beschäftigungsbeschränkungen      | nein   |
| - VOC (2010/75/EG)                  | nicht anwendbar  |
| - Sonstige Vorschriften             | TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern  |

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

nicht anwendbar

**Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG**

Druckdatum 23.03.2021, Überarbeitet am 23.03.2021

Version 11. Ersetzt Version: 10

Seite 11 / 12

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**16.2 Abkürzungen und Akronyme:**

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
 ATE = acute toxicity estimate  
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
 CAS = Chemical Abstracts Service  
 CLP = Classification, Labelling and Packaging  
 DMEL = Derived Minimum Effect Level  
 DNEL = Derived No Effect Level  
 EC50 = Median effective concentration  
 ECB = European Chemicals Bureau  
 EEC = European Economic Community  
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 EL50 = Median effective loading  
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
 EmS = Emergency Schedules  
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 IATA = International Air Transport Association  
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
 IC50 = Inhibition concentration, 50%  
 IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung  
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
 IVIS = In vitro irritation score  
 LC50 = Lethal concentration, 50%  
 LD50 = Median lethal dose  
 LC0 = lethal concentration, 0%  
 LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level  
 LGK = Lagerklasse  
 LL50 = Median lethal loading  
 LQ = Limited Quantities  
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
 NOAEL = No Observed Adverse Effect Level  
 NOEC = No Observed Effect Concentration  
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance  
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration  
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
 STP = Sewage Treatment Plant  
 TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft  
 TLV@/TWA = Threshold limit value – time-weighted average  
 TLV@STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit  
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 VOC = Volatile Organic Compounds  
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
 AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

**16.3 Sonstige Angaben****Einstufungsverfahren****Geänderte Positionen**

keine

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (DE)

febi 22806 Automatikgetriebeöl (ATF) Artikelnummer 22806, 26681, 26680, 30018



**Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG**

Druckdatum 23.03.2021, Überarbeitet am 23.03.2021

Version 11. Ersetzt Version: 10

Seite 12 / 12